



Homberg (Efze), den 14.02.2022

**6. Sitzung**  
**Leg.-Periode 2021 / 2026**

## **ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT**

der 6. Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration  
am Mittwoch, 09.02.2022, 19:15 Uhr bis 19:55 Uhr

---

### **Anwesenheiten**

#### Anwesend:

Ausschussvorsitzende Jana Edelmann-Rauthe  
stellv. Ausschussvorsitzender Martin Stöckert  
Ausschussmitglied Axel Becker vertritt Koch, Heidelinde (CDU)  
Ausschussmitglied Gert Freund  
Ausschussmitglied Christina Schade  
Ausschussmitglied Jürgen Thureau vertritt Dr. Wassmann, Herbert (SPD)  
Ausschussmitglied Jan-Christoph Ulrich  
Ausschussmitglied Normann Wachter  
Ausschussmitglied Elke Ziepprecht

#### Von der Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordnete Daria Klevinghaus

#### Vom Magistrat:

Stadträtin Ulrike Otto  
Stadtrat Jan-Peter Klevinghaus

#### Gäste:

Aus den Kitas  
Frau Julia Raile-Sechtling  
Frau Anna-Lena Kuhn

Herr Neutze

#### Schriftführer:

Herr Jan Schmitt

## Sitzungsverlauf

Die Ausschussvorsitzende, Frau Edelman-Rauthe, eröffnet um 19:15 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass Einwendungen gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung nicht erhoben werden und dass 9 Mitglieder des Ausschusses anwesend sind.

Weiterhin stellt sie die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

1. **Aufwertung Freibad „Erleborn“;  
hier: Ausschreibung Planungsleistungen für 1.BA**

**VL-198/2018  
11. Ergänzung**

Frau Edelman-Rauthe verweist auf die Sitzungsunterlagen, die vorliegende Konzeptstudie und die per E-Mail an alle Stadtverordneten versandten Informationen zur Möglichkeit eines Naturbades. Danach bittet sie die Ausschussmitglieder um Wortmeldungen.

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

Sodann bittet die Ausschussvorsitzende zur Abstimmung.

Beschluss:

Das Freibad soll auf Grundlage der Konzeptstudie des Architekturbüros SCHÜTZE Planungsgesellschaft mbH saniert werden. Eine konventionelle Sanierung soll verfolgt werden und als Auskleidungsmaterial soll Edelstahl verwendet werden.

Die Verwaltung wird beauftragt die Planungsleistungen für den 1. Bauabschnitt auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9

2. **Städtebauförderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“  
(vorher: Zukunft Stadtgrün) für das Fördergebiet Burgberg mit  
angrenzenden Friedhöfen, Kleingartenanlagen und Stadtpark  
hier: Entwurf zur Umgestaltung des Stadtparks „Alter Friedhof“**

**VL-28/2020  
8. Ergänzung**

Die Ausschussvorsitzende verweist auf die Sitzungsunterlagen und ergänzt, dass nach dem Ortstermin des Ausschusses Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung am 18.12.2021 ja nun 2 weitere Varianten eines barrierefreien Zugangs zum Stadtpark, am Parkeingang Kasseler Str., vorliegen.

Weiterhin teilt sie mit, dass die Steuerungsgruppe die Variante 1 empfiehlt und der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung sich auch für Variante 1 ausgesprochen hat.

Frau Edelman-Rauthe bittet um Wortmeldungen.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss:

Der Entwurf zur Umgestaltung des Stadtparks „Alter Friedhof“ mit Umsetzungsvariante 1 für die Errichtung eines barrierefreien Zugangs (Parkeingang Kasseler Straße) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 8

Enthaltungen: 1

**3. Vorbereitung des gemeinsamen Termins mit der Integrationskommission am 02.03.2022**

Frau Edelmann Rauthe teilt mit, dass der Termin in der „FachWerkerei“ stattfinden wird.

Sie bittet die Ausschussmitglieder um die Formulierung von Erwartungen an die gemeinsame Sitzung mit der Integrationskommission am 02.03.2022.

Zunächst werden allgemeine Fragen zur Kommission in Bezug auf die Struktur gem. HGO erörtert. Eine Kommission trifft sich mindestens 4-mal pro Jahr und untersteht dem Magistrat. Sie setzt sich, neben dem Bürgermeister, aus weiteren Magistratsmitgliedern, Stadtverordneten und sachkundigen Bürgern zusammen. Kommissionen tagen nicht öffentlich. Es wird festgestellt, dass die FDP-Fraktion nicht vertreten ist.

Im Diskurs wird zudem zu den Themen Initiative Seebrücke, Zielgruppendefinition, gemeinsame Struktur, Bestattungswesen und Integrationshelfer gesprochen.

Zur Sache sprechen:

Frau Edelmann-Rauthe, Frau Ziepprecht, Herr Becker, Herr Stöckert, Frau Otto, Herr Klevinghaus, Frau Klevinghaus, Herr Freund

Frau Edelmann-Rauthe fasst als Ergebnis zusammen, dass die erste gemeinsame Sitzung zunächst dem gegenseitigen Kennenlernen und der Berücksichtigung der Themen und Wünsche der Kommissionsmitglieder dienen solle.

Als gemeinsame Struktur erscheint ein fester Termin pro Jahr und weitere, anlassbezogene, gemeinsame Sitzungen, sinnvoll.

Für den Ausschuss werde zudem Frau Scheffer vom Diakonischem Werk des Kirchenkreises Schwalm-Eder, Ethnologin und Sozialtherapeutin, Beratung für Asylsuchende und Flüchtlinge, zu einer der nächsten Sitzung des Ausschusses nochmals eingeladen.

**4. Vorbereitung der Beschlüsse zu der in der Stadtverordnetenversammlung vom 17.02.2022 anstehenden Tagesordnung**

Nach Rückfrage an das Gremium stellt Frau Edelmann-Rauthe fest, dass es keiner weiteren Vorbereitung von anstehenden Tagesordnungspunkten zur Stadtverordnetenversammlung vom 17.02.2022 bedürfe.

## 5. Verschiedenes

### **Initiative kinderfreundliches Homberg, Antrag der SPD-Fraktion vom 30.06.2018**

Frau Schade fragt nach den Reaktionen der Fraktionen auf den Aufruf der Ausschussvorsitzenden, eigene Vorschläge und Ideen einzubringen. Bisher liegen nur vereinzelte Rückmeldungen vor, so dass Frau Edelman-Rauhe die Fraktionen nochmals dazu auffordert, damit man, dem Antrag entsprechend, das Thema mit Leben füllen und die Familienfreundlichkeit der Stadt weiterentwickeln könne.

Zur Sache sprechen außerdem: Herr Stöckert und Herr Thureau

### **Vergabe von Kita-Plätzen.**

Herr Freund erkundigt sich nach der Vergabep Praxis von Kita-Plätzen.

Zur Sache im Allgemeinen informieren Frau Otto und Frau Edelman-Rauhe.

Die Ausschussvorsitzende bittet Herrn Freund darum, sich an Herrn Debus von der Verwaltung zu wenden.

### **Jugendarbeit und die aktuelle (Corona bedingte) Situation im Jugendzentrum**

Auf die Frage von Frau Ziepprecht zur aktuellen Besucherfrequenz im Jugendzentrum führt Stadtjugendpfleger Herr Schmitt aus, dass die derzeitige Besucherzahl im Jugendzentrum, ähnlich wie bei anderen Kollegen im Kreis und auch in der Gastronomie und Veranstaltungsbranche, schwach sei.

Angebote mit Gruppenstruktur könne man zwar derzeit nach der 3G-Regel durchführen; ohne Gruppenstruktur, wie die reguläre Öffnungszeiten des Jugendzentrums und der Betrieb des Fitnessbereiches, seien aber die 2GPlus-Regeln einzuhalten. Zudem müsse während des Aufenthaltes im Jugendzentrum eine medizinische Maske getragen werden.

Die 2GPlus-Vorgaben können von Jugendlichen unter 18 Jahren aber durch die Vorlage eines regelmäßig geführten Schultestheftes erfüllt werden.

Die Jugendpflege werbe derzeit sowohl in „Homberg aktuell“ als auch digital für ihre Angebote und man hoffe darauf, bald wieder eine deutlich größere Anzahl an Jugendlichen zu erreichen.

### **Neue Pioneers**

Herr Ulrich regt einen Austausch mit den Pioneers an.

Frau Otto erklärt, dass ein Infoabend der Pioneers vorbereitet werde.

Derzeit seien die Pioneers mit der Umsetzung des „MachWerk“ befasst.

Man kooperiere hier mit der Erich-Kästner-Schule, die das „Machwerk“ als außerschulischen Lernort für Intensivklassen nutzen werde. Auch die Friedrich-Ebert-Schule habe man als Kooperationspartner gewinnen können. Man hoffe dadurch, mehr Jugendliche für das „MachWerk“ zu interessieren. Derzeit sei die Resonanz der Jugendlichen noch zu gering, um ehrenamtliche Handwerkern einzusetzen. Man plane außerdem, das „MachWerk“ noch stärker als offene Werkstatt für unterschiedlichste Nutzer\*innen, Angebote und Formate zu öffnen.

Herr Schmitt führt aus, sich an bisher zwei Terminen mit den „neuen“ Pioneers zu einem ersten Austausch getroffen zu haben.

Frau Edelmann-Rauthe schlägt vor, die Pioneers zu einer gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss für „Stadtmarketing und Kultur“ für Mitte des Jahres einzuladen.

Jana Edelmann-Rauthe  
Ausschussvorsitzende

Jan Schmitt  
Schriftführer